Mit hoher Concession

Communal- und Intelligenz-Blatt

von und für

Schlesien, die Lausitz und die angrenzenden Provinzen.

Beiblatt zur Zeitschrift: SILESIA.

№ 43. Freitag, den 28. Mai **1847.**

Der Pränumerationspreis dieser Blätter, welche wöchentlich zweimal und zwar Dienstag und Freitag erscheinen, beträgt vierteljährlich **12 Sgr. 6 Pf.** Inserate, amtlicher und nichtamtlicher Art, werden gegen Erlegung von **1 Sgr. die Zeile** aus gewöhnlicher Schrift aufgenommen, größere Schrift indessen wird nach Verhältniß berechnet. Inserate ersuchen wir Montags und Donnerstags bis Mittag 12 Uhr in unserer Expedition, **Bäckerstr. № 90.** Eingang an der Mauer abgeben zu wollen; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückgelegt werden. **Die Redaktion.**

Lotterie.

Bei der am 21. Mai fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 95. Königl. Klassen-Lotterie fiel 1 Hauptgewinn von 50,000 Thlr. auf No. 28517. nach Schweidnitz bei Scholz; 1 Gewinn von 5000 Thlr. auf No. 82169. nach Thorn bei Krupinski; 5 Gewinne zu 2000 Thlr. fielen auf No. 37645. 50527. 58762. 60365. und 69344. nach Breslau bei Holschau und 2mal bei Schreiber, Iserlohn bei Hellmann und nach Schweidnitz bei Scholz; 45 Gewinne zu 1000 Thlr. auf No. 165. 2474. 2526. 2866. 3289. 3838. 4066. 4325. 6431. 6636. 7043. 11147. 11582. 11933. 13129. 16105. 17253. 21518. 25540. 25697. 28005. 28375. 31132. 31341. 31400. 36927. 41802. 43082. 47999. 49308. 51527. 55813. 56426. 61674. 61892. 64911. 65987. 67165. 67228. 70160. 72377. 74337. 77083. 77437. und 83889. in Berlin 2mal bei Alevin, 2mal bei Burg, bei Grack, bei Matzdorff und 6mal bei Seeger, nach Bonn bei Haast, Breslau bei Bethke, 3mal bei Gerstenberg, 2mal bei Holschau und 3mal bei Schreiber, Köln bei Krauß und 3mal bei Reimbold, Danzig bei Meyer und bei Rotzoll, Düsseldorf bei Spatz, Ehrenbreitstein bei Goldschmidt, Glatz 3mal bei Braun, Jüterbogk bei Apponius, Königsberg in Pr. bei Borchardt und bei Friedmann, Liegnitz 2mal bei Leitgebel, Merseburg bei Kieselbach, Minden 2mal bei Wolfers, Münster bei Lohn, Naumburg bei Vogel, Posen bei Bielefeld und nach Stettin bei Wilsnach; 45 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 2370. 2570. 4202. 6075. 7453. 8107. 8210. 9620. 15954. 18662. 20450. 23116. 23693. 23754. 23805. 26524. 27013. 30008. 34277. 35323. 35638. 42574. 42662. 42939. 46618. 48286. 49905. 50945. 52919. 55132. 56955. 62959. 63098. 63995. 64691. 65236. 65767. 66627. 70007. 71790. 72848. 73056. 76972. 81489. und 82820. in Berlin bei Borchardt, 3mal bei Burg, bei Grack, bei Matzdorff, bei Moser und 4mal bei Seeger, nach Aachen bei Levy, Bielefeld 2mal bei Honrich, Breslau bei Holschau und 5mal bei Schreiber, Colberg bei Meyer, Köln 3mal bei Reimbold und bei Weidtmann, Düsseldorf bei Spatz, Elberfeld bei Heymer, Halle bei Lehmann, Iserlohn bei Hellmann, Königsberg in Pr. bei Friedmann nnd bei Samter, Liegnitz 3mal bei Leitgebel, Magdeburg 2mal bei Brauns, bei Büchting, bei Elbthal und 2mal bei Roch, Merseburg bei Kieselbach, Minden bei Wolfers, Potsdam bei Hiller, Sagan bei Wiesenthal und nach Tilsit bei Löwenberg; 54 Gewinne zu 200 Thlr. auf No. 808. 2698. 7138. 7620. 9110. 9226. 10636. 10912. 11034. 11056. 13216. 15361. 17002. 17570. 18387. 20792. 21426. 23695. 23819. 26075. 26810. 28352. 28634. 33102. 34293. 34619. 35004. 36172. 37430. 38672. 40477. 41537. 42187. 43290. 43342. 48736. 49999. 50891. 55510. 57155. 61283. 63828. 64692. 65816. 66597. 69321. 72133. 72363. 74243. 74374. 74492. 77323. 79594 u. 84835. Bei der am 22. dies. fortges. Zieh. fiel 1 Gewinn von 5000 Thlr. auf Nr. 11226 nach Bunzlau bei Appun; 39 Gewinne zu 1000 Thlr. fielen auf No. 4068. 4745. 5036. 6026. 9589. 9805. 9947. 10012. 10357. 11083. 19637. 21133. 24378. 28015. 28238. 31043. 31455. 31744. 35260. 39177. 43649. 45550. 46105. 54142. 56746. 57509. 59225. 59421. 59626. 61029. 62409. 62598. 63441. 65775. 68556. 69426. 75342. 77364 und 81850. in Berlin bei Alevin, bei Burg, bei Mendheim und 6mal bei Seeger, nach Breslau 5mal bei Schreiber, Brieg bei Böhm, Bromberg bei George, Köln 3mal bei Reimbold, Danzig bei Meyer, Düsseldorf 3mal bei Spatz, Erfurt bei Tröster, Halberstadt 2mal bei Sußmann, Halle bei Lehmann, Jüterbogk bei Apponius, Liegnitz bei Leitgebel, Magdeburg bei Brauns, bei Büchting und bei Elbthal, Minden bei Wolfers, Neiße bei Jäkel, Neumarkt bei Wirsieg, Potsdam bei Hiller, Stolpe bei Pflughaupt, Tilsit bei Löwenberg und nach Zeitz bei Zürn; 48 Gewinne zu 500 Thlr. auf No. 454. 3597. 4563. 5947. 6508. 8816. 8842. 9395. 11634. 13644. 14237. 14754. 23986. 25395. 26255. 28790. 31378. 31735. 35685. 36207. 36686. 37640. 40820. 42228. 42282. 42810. 43244. 44210. 49149. 50628. 51107. 52660. 56480. 59862. 60030. 62500. 66873. 73448. 74080. 75166. 75666. 75838. 78480. 78840. 79780. 80609. 82485. und 84518. in Berlin bei Alevin, bei Baller, 2mal bei Burg, bei Marcuse, bei Moser, 2mal bei Securius und 3mal bei Seeger, nach Barmen bei Holzschuher, Breslau bei Holschau und 6mal bei Schreiber, Köln 2mal bei

Krauß u. bei Weidtmann, Düsseldorf 3mal bei Spaß, Ehrenbreitstein bei Goldschmidt, Eilenburg bei Kiesewetter, Elberfeld bei Heymer, Halberstadt bei Alexander, Halle 2mal bei Lehmann, Königsberg in Pr. 2mal bei Samter, Magdeburg bei Roch, Merseburg 2mal bei Kieselbach, Minden 2mal bei Wolfers, Münster bei Lohn, Neumarkt bei Wirsieg, Oppeln bei Bender, Sagan 2mal bei Wiesenthal, Siegen 2mal bei Hees, Stettin bei Rolin, Waldenburg bei Schützenhofer und nach Zeitz bei Zürn; 60 Gewinne zu 200 Thlr. auf No. 78. 148. 813. 4783. 5451. 6267. 7222. 8272. 10888. 13811. 14585. 21221. 24741. 24905. 25278. 26646. 27036. 28204. 28530. 31110. 33080. 33143. 33270. 33504. 35752. 40749. 40793. 42579. 43152. 45230. 45728. 47838. 50919. 51292. 52147. 53150. 55693. 57067. 58973. 61022. 61060. 63087. 64358. 65664. 68786. 68928. 69396. 70656. 70972. 72502. 73083. 73469. 75352. 76809. 78026. 79034. 79544. 79904. 83533 und 84307.

Berlin, den 22. Mai 1847.

Königl. General-Lotterie-Direktion.

Recension.

(Fortsetzung.)

Absichtlich hatte ich unterlassen, anzuführen, daß er auch gesagt habe, „die Zeiten, wo in der evangelischen Kirche „Glaubenszwang herrsche seien längst vorüber."

Hier verirrt sich der Herr Pastor in einem neuen Widerspruche, denn gleich vorher sagt er ja, bis auf den heutigen Tag sei die unveränderliche Glaubens- und Lehrnorm der unbedingten Gewalt der Staaten unterworfen. Ist das auch kein Widerspruch, wenn er gleichzeitig behauptet, in der evangelischen Kirche herrsche **kein** Glaubenszwang?

Dieser Widerspruch ist, wir wiederholen es noch einmal, so **kraß**, daß sich dagegen gar nichts einwenden, derselbe am wenigsten sich entkräften läßt, denn der Herr Pastor hat ihn schwarz auf weiß drucken lassen.

Aber auch selbst wenn der Herr Pastor nicht ausdrücklich gesagt hätte, „die unveränderliche Glaubens- und Lehrnorm in der evangelischen Kirche sei noch bis heutigen Tag der unbedingten Gewalt der Staaten unterworfen geblieben, bleibt es immer unwahr, wenn er einmal sagt, in der evangelischen Kirche herrsche kein Glaubenszwang und hinterdrein, die Zeiten seien längst vorüber, wo in der evangelischen Kirche Glaubenszwang herrsche.

Die Aeußerung des Herrn Pastors, daß an den übergetretenen Evangelischen die evangelische Kirche nichts verloren habe (welche an und für sich schon einen Hieb auf den Christkatholicismus enthält) bemüht er sich auf eine Art zu erörtern, die durchaus nicht mit der Art und Weise, wie er sie gethan, übereinstimmt. Denn er hat seinen Haß gegen die Uebergetretenen darin ausdrücken wollen und jedermann weiß, daß man einer solchen Aeußerung sich nur im abjecten Sinne bedient. (Forts. folgt.)

Kirchen-Nachrichten.

Getraut.

Liegnitz, im Mai: Schlossergesell Baum mit Jungfer Elise Reinert. Kutscher Krebs mit Jungfer Juliane Limpert. Kräuter Schäfer mit Jungfer Christiane Koischwitz. Freigärtner Conrad in Langenwaldau mit Jungfer Caroline Becker in Großbeckern. Maurergesell Erbe mit Paul. Römer. Inwohner Oelsner mit Jungfer Beate Hausmann. (Katholische Kirche im Mai: Königl. Kreissekretair und Oberlandesgerichtsreferendarius Wilhelm Ketter aus Bolkenhain mit Frl. Mathilde Hübner von hier.)

Goldberg, im Mai: Einwohner Will in Oberau mit Helene Hartmann. Kaufmann Arnhold mit Jungfer Martin. Böttcher Jäckel zu Wolfsdorf mit Jungfer Hiller.

Haynau, im Mai: Gold- und Silberarbeiter Robert Pfautz mit Jungfer Auguste Zachler.

Geboren.

Liegnitz, im März: Frau des Goldarbeiter Frey e. T. Im April: Frau des Tabak-Fabrikant Helm e. S. Kalkhändler Schirmer e. S. Frau des Sattlermstr. Schubert e. S. Frau des Unteroffizier Giehrig e. S. Frau des Schneidermstr. Neumann e. T. Frau des Kgl. Land- u. Stadtgerichtsrath Kügler e. S. Frau des Schuhmachermstr. Opitz e. T. Im Mai: Frau des Inwohner Klingauf in Pfaffendorf e. T. Frau des Schmiedemeister Wolf in Großbeckern e. S. Frau des Kutscher Walter e. T. Frau des Inwohner Scholz e. S. (Kath. Kirche im April: Frau des Fleischermstr. Langner e. T. Im Mai: Frau des Dammsetzer Scharfenberg e. S., starb. Frau des Zimmergesell Reim e. S.)

Goldberg, im April: Frau des Schuhmacher Bothe e. S. Frau des Tuchmachergesell Ulbrich e. T. Frau des Justizcomm. Uhse e. S. Frau des Schneider Meisel e. T. Frau des Einwoh. Weist e. T. Im Mai: Frau des Zimmermstr. Richter e. S., starb.

Haynau, im April: Frau des Freigärtner Simon in Hermsdorf e. S. Frau des Sergeant bei der 1. Eskad. 4. Cürassierregiments, Köhler e. S. Frau des Weißgerbermeister Steinbrecher e. S. Im Mai: Frau des Schneidermeister Beier in Consorten Ulbersdorf e. T. Frau des Stellmachermeister Scholz e. T. Frau des Pastor Schulz e. T. Frau des Lohnfuhrm. Scholz in k. Burglehn e. T. Frau des Schullehrer Hohberg in Hermsdorf e. S. Frau des Postillon Driehmel e. T. Frau des Freistellbesitzer Liebig in Hermsdorf e. T. Frau des Seifensiedermstr. Starke e. T.

Gestorben.

Liegnitz, im Mai: Tochter des Kräutereibesitzer Hoffmann. 3 M., Krämpfe. Sohn des Riemermeister Grosser, 6 M., Krämpfe. Sohn des Nagelschmidtmstr. Schäfer, 1 J., Schlagfluß. Unvereh. Johanne Hütter, 30 J., Schlagfluß. Hausbesitzer Gottl. Seibt, 93 J., Altersschw. Partikulier Kunicke, 59 J., Brustleiden. Sohn des Uhrmacher Hütter, 5 J., Bräune. Sohn des Kutscher Pietsch, 10 M., Krämpfe. Frau Maurer Ilgner geb. Heinrich, 44 J., Auszehrung. Uneheliche Tochter der Christiane Hänsel, 8 T., Krämpfe. Sohn des Kirchknecht Lindner, 1 J. 6 M. 8 T., Krampf und Schlag. Verw. Gutsbesitzer und Landesälteste Frau v. Kessel, 74 J., Unterleibsleiden. Sohn des Kürschnermeister Fuchs, 1 J. 1 M. 11 T., Krampf. Tochter des Gasthofbesitzer Gnieser, 27 W., Krämpfe. Verw. Frau O.-Förster Kraberg, 96 J. 11 M. 13 T., Alterschw. Verwtw. Frau Schankwirth Reinsch, 48 J 4 M. 8 T., Auszehrung. (Kath. Kirche im Mai: Sohn des Förster Musielick 5 M., Krampf. Tochter des Kaufmann Hildebrand, 8 M. 11 T. Krampf. Sohn des Schneidermstr. Büttner, 3 J. 4 M., Schlagfluß. Verw. Handelsfrau Kötz geb. Anders, 78 J., Unterleibsentzündung.)

Goldberg, im April: Sohn des Tuchmacher Sander, 23 J. 5 M. w. 2 T. Sohn des Tuchm. Scholz, 9 M. 3 T. Tochter des Bauer Härtelt zu Wolfsdorf, 5 M. 23 T. Tochter des Einwohner Kuhnt, 21 W. 3 T. Sohn des Schneider Katz, 3 J. 16 T. Tochter des Schneider Vogt, 10 M. 9 T. Tochter des Tuchmacher Kretschmer, 8 M. Im Mai: Jungfer Henscher, 76 J. Sohn des Einwohner Bergs, 2 M. 10 T. Tuchmacherwtw. Müller 70 J. Tuchmacher Conrad, 85 J. w. 24 T. Tochter des Schuhmacher Hinke, 4 J. 1 M. 13 T. Tochter des Schlosser Müller, 6 J. 9 M. Bauergutsbesitzer Bartsch zu Wolfsdorf, 46 J. 10 M. 13 T. Sohn des Schlosser Ansorge, 1 J. 3 M. 18 T. Tochter des Häusler Schubert zu Wolfsdorf, 9 M.

Haynau, im Mai: Tochter des Bäckermstr. Strempel 11 M. 8 T., Durchbruch der Zähne. Tochter des Windmüllermstr. Michael in Michelsdf. 20 T., Schlagfl. Sohn des Inwohner Leitert in Bielan, 5 M. 14 T., Abzehrung.

Frachtfuhrmann Heinrich Hinze a. Gravenhorst bei Frankfurt a. M., 22 J., bei Hemmung des Wagens, von welchen er fiel und von den Rädern todt gedrückt wurde.

Wohlthätigkeit. Für die abgebrannten Tischler zu Raudten erhielten wir von hiesigen Tischlermeistern 7 rtlr. 15 sgr. und danken den edlen Gebern im Namen derselben. Die K. Hofbuchdr.

Im Auftrage des Verfassers ist in der Unterzeichneten die Beschreibung der Anwesenheit des Fürstbischof von Diepenbrock in Kaltwasser für $1^1/_2$ Sgr. zu haben.

Die K. Hofbuchdruckerei.

Auktion. Montag den 31. Mai c. N. M. 2 Uhr werden vor und in dem Gerichtslokale Pferde und Wagen, eine Doppelflinte, Uhren, Betten, Meubles, Kleidungsstücke, Hausgeräth 2c. öffentlich versteigert werden.

Liegnitz, den 22. Mai 1847.

Feder, Aukt.-Com.

Auktion.

Freitag den 4. Juni d. J. N. M. 2 Uhr werden in dem Hause No. 72 der Bäckerstraße die zum Oberforstmeister v. Boyenschen Nachlasse gehörigen Effekten, nämlich: ein viersitziger neuer, ganz bedeckter Wagen, 13 Gewehre, 2 Schränke, 2 Duzend Stühle, 2 kupferne Kessel, 2 Kronleuchter, 1 Schlafsopha, 1 Schreibtisch, 1 Tafeltisch zu 24 Personen, eine Wäschmangel, 1 Siedeschneide, mehre Meubles, Lampen, forstwissenschaftliche Werke und andere Gegenstände öffentlich versteigert werden.

Liegnitz, den 25. Mai 1847.

Feder, Aukt.-Com.

Am zweiten Pfingstfeiertage ist der Festgottesdienst in unserer Niederkirche nicht wenig erhöht und verschönert worden durch die zahlreichen Gesang-Kräfte, die sich auf dem Chore vereinigt hatten, um sich mit ihren ergreifenden Vorträgen in den Lauf der Andacht einzureihen. Wir sind durch diese Theilnahme und wohlwollende Unterstützung unsrer Festfeier lebhaft erfreut worden, und fühlen uns gedrungen, allen, die ihre Kräfte so bereitwillig und erhebend in den Dienst der Erbauung gestellt haben, unsern Dank auszusprechen. Möchte der rege Sinn für die kirchliche Andacht, den hier so viele durch ihre fromme Dienstleistung offenbart haben, in unsrer Stadt nie aussterben.

Liegnitz, den 27. Mai 1847.

Das Kirchencollegium zu U. L. F.

Unterzeichneter beabsichtigt, das ihm eigenthümlich zuhörige Dominium Grünthal bei Liegnitz im Ganzen oder in einzelnen Parzellen zu verkaufen und zwar die Aecker mit der darauf befindlichen Aussaat und Ernte.

Zu dem Gute gehören außer den Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden und der Schankwirthschaft

1. circa 9 Morgen Acker im sogenannten Saegarten
2. 9 Morgen Garten, 5 Morgen Acker und Wiese an den Gebäuden
3. 7 Morgen Acker und Wiese im Frauenhaage
4. 21 Morgen Acker im Vorderfelde
5. 24 " " " Hinterfelde
6. Fischerei-Gerechtigkeit im Schwarzwasser
7. Jagd-Gerechtigkeit
8. ein Bruchfleck
9. 15 Kuhrechte und zwar 6 auf dem Breslauer Haag und 9 auf Schwarzvorwerker Hutung
10. circa 10 Thlr. Dienstgelder und Grundzinsen.

Falls das Gut parcellenweise veräußert wird, soll

1. ein Restgut,
2. die Schankwirthschaft und
3. 24 Acker und Wiesenparcellen

gebildet werden.

Die Lage und Beschaffenheit der Aecker und Wiesen ist eine überaus günstige, die Gebäude sind bis auf das alte herrschaftl. Wohnhaus in ganz gutem Bauzustande.

Zur Abgabe der Gebote auf das ganze Gut oder einzelne Theile desselben steht Termin auf

Freitag den 4. Juni c. und
Sonnabend den 5. Juni c. } Nachmittag 2 Uhr

im Schanklokale zu Grünthal an das Vermessungs-Register, Karte und Kaufsbedingungen sind bei dem Unterzeichneten oder dem Schänkwirth Müller in Grünthal einzusehen.

Kauflustige werden mit dem Bemerken ergebenst eingeladen, daß sämmtliche Aecker gut bestellt sind und eine günstige Erndte von denselben zu erwarten ist.

Grünthal bei Liegnitz, den 23. Mai 1847.

Bachmann.



Bestellungen auf die Dr. **Romershausen**'sche Augenessenz sieht wieder entgegen und sollen sogleich effektuirt werden, da einige schon eingegangen sind. Die Königl. Hofbuchdruckerei.

Technische Gesellschaft.
Sonnabend am 29. Mai Vortrag des Professors Meyer über die Kohlensäure, ihre Analyse, ihre Darstellung, ihr Vorkommen.
Der Vorstand.

Baumwolle Strickgarne und Vigogne-Wolle empfingen wieder in bester Qualität

Joseph Cohn & Comp.

Gebirgs-Heu so wie stets frischen Kalk offerirt **Prüfer am Bahnhof.**

Am Thierschaufest ist im goldnen Pelikan ein Umschlagetuch und ein Regenschirm liegen geblieben. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dieselben gegen Erstattung der Insertionsgebühren daselbst in Empfang nehmen.

Neue engl. Matjes-Heeringe empfiehlt billigst F. W. Großknecht.

Empfehlen zur gütigen Abnahme
neue engl. fette „Matjes-Heeringe," frisches neues Aiscer-, Provencer- und Tafel-Oel, Schweizer und Tilsiter Sahnkäse, Mostrich und Moutard in Krausen **C. Hawliczek**, Frauenstraße 520.

Neue engl. Matjes-Heeringe
empfing und empfiehlt
Karl August Röther.

☞ Gebackene türkische Pflaumen verkauft das Pfund für 3½ Sgr. J. E. Warmer, Goldbergerstraße.

Wegen Familienangelegenheiten bin ich gesonnen, mein in der Breslauer Vorstadt No. 159 a und b belegenes Haus, in welchem sich ein sehr bequemer Kaufladen nebst 2 Ladenstuben und Ladeneinrichtung, Keller, Kammer und Remise; so wie 9 Stuben, 3 Kabinets nebst Küchen, 3 Keller, 4 Kammern und 3 Holzremisen. Ein Hinterhaus mit 4 Stuben, 2 Kabinets und Bodengelaß. Ein Hinterhaus mit 2 Stuben, 1 Kabinet und Bodengelaß. Ein Waschhaus nebst einer Stube, 2 Hofräume. Ein großer Gemüse-, Obst- und Blumengarten, darinnen sich ein massives Gartenhaus befindet, aus freier Hand zu verkaufen. Dazu habe ich einen Termin auf den **10. Juni d. J.** anberaumt. Kauflustige und Zahlungsfähige werden zu dem dazu bestimmten Tage freundlich zu mir eingeladen. Auch können die näheren Bedingungen täglich bei mir eingesehen werden. Liegnitz, den 21. Mai 1847.

Scheppan.

Hutbatiste à 3—4—5 Sgr. per Elle empfehlen **Joseph Cohn & Comp.**

Nicht zu übersehen!

Ganz ächte gut schlagende „Weichsel-Sprosser" sind zu haben bei **Fliegel** und **Lippert**, Frauenstraße im grünen Baum.

Selterwasser Pulver (Poudre Fèvre) empfehlen das Paket zu 20 Flaschen à 20 Sgr.
F. A. Prager & Sohn, Topfgasse am Markt.

In Nro. 166. am großen Ring ist eine Stube nebst Alkove eine Stiege hoch zu vermiethen. Das Nähere beim Eigenthümer.

Eine Wohnung am Ringe mit Möbels ist bald zu vermiethen. Das Nähere bei Hrn. Golz, Theaterladen No. 6.

Sonntag, den 30. d. Mts.:

NACHMITTAG-CONCERT

im Badehause.

Anfang halb 4 Uhr. Entree 2 Sgr.

Sonntag, den 30. d. Mts.:

ABEND-CONCERT

im Wintergarten.

Anfang halb 8 Uhr. Entree 2 Sgr.

Mittwoch, den 2. Juni:

CONCERT

in „Semmelwitz" bei Jauer.

Anfang halb 4 Uhr. Entree 4 Sgr.

Bilse.

Meteorologische Beobachtungen.

Mai	Barom.	Th. n. R.	Wind.	Wetter.
25. Früh	27''4,5'''	† 11°	SO.	Sehr heiter.
„ Mittag	27''3'''	† 20°	NNW.	Gewitter Reg.
26. Früh	27''8'''	† 7,75°	NW.	Heiter, Wind.
„ Mittag	27''7.5'''	† 16°	NNW.	desg.
27. Früh	27''8,75'''	† 8,5°	NW.	Sehr heiter.
„ Mittag	27''7,8'''	† 18°	NNW.	desg.

Höchste Getreidepreise des preußischen Scheffels in Courant.

Stadt.	Datum. Vom	Waizen. weißer. Rthlr.	Sgr.	Pf.	Waizen. gelber. Rthlr.	Sgr.	Pf.	Roggen. Rthlr.	Sgr.	Pf.	Gerste. Rthlr	Sgr.	Pf.	Hafer. Rthlr.	Sgr.	Pf.
Breslau	26. Mai	4	22	6	4	20	—	4	13	—	3	2	—	1	18	—
Goldberg	22. „	4	15	—	4	9	—	4	2	—	3	11	—	1	15	—
Hirschberg	20. „	4	20	—	4	12	—	4	4	—	3	13	—	1	13	—
Jauer	22. „	4	20	—	4	10	—	4	4	—	3	15	—	1	16	—
Löwenberg	17. „	4	20	—	4	12	—	3	28	—	3	13	—	1	15	—
Görlitz	12. „	4	20	—	—	—	—	4	2	6	3	11	3	1	21	3